

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **8 (1882)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten. MEDICIN. PARATE. Sontagsinserate. Bücheranzeigen. Verkaufs-Offerten. LUXUSARTIKEL. DARFUM. BADER & KURORTE. Feine Weine. Commis- & Reisesellen. Capital-Gesuche.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

Nº 2

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufsteigen und beachtet werden. Inserataufträge sind einpfeindlich an die Annoncen-Expedition von Drell Füssli & Co., Marktasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Für Entsbesitzer.

Ein alleinhabender Mann in den besten Jahren, praktisch bewandert in allen Theilen der Defonomie, sucht eine diebstahlsichere Stelle als

Verwalter.

Eintritt nach Belieben. — Gest. Offerten unter Chiffre O 6757 Z befördern Drell Füssli & Co., in Zürich. [c 3208]

Gesucht.

Tüchtige Dreher, Hobler u. Bohrer finden lohnende Arbeit in der Schweiz, Lokomotiv- und Maschinen-Fabrik Winterthur. [3230]

Gärtnerstelle-Gesuch.

Ein in allen Fächern seines Berufs wohl bewandert, verheiratheter Gartengärtner, beider Sprachen mächtig, wünscht Anfangs April oder später eine andere Stelle. Gute Zeugnisse über bisherige Leistungen und Moralität stehen zu Diensten. Gest. Offerten sub Chiffre M. R. 8336 an die Annoncen-Expedition Drell Füssli & Co., in Bern. [O H 3336]

Ein Jüngling wünscht in ein Hotel oder Restaurant als Kellnerlehrling zu treten. Offerten an Drell Füssli & Co. in Schaffhausen. [O 82 Sch.]

Offene Commis-Stelle.

Für ein größeres Seidenwaaren- und Pelzgeschäft wird ein tüchtiger junger Mann als Commis gesucht, der der französischen und italienischen Sprache mächtig ist und die Branche genau kennt. Prima-Referenzen erforderlich. Offerten unter Chiffre S 3212 an die Annoncen-Expedition Drell Füssli & Co., in Zürich. [3212]

30/0 Stadt Brüssel

100 Fr. Prämien - Obligationen von 1874. Nächste Ziehung am 20. Januar. Höchster Gewinn 100,000 Fr. Werden mit mindestens 125 Fr. zurückbezahlt. Preis per Stück 108 Fr.

A. Labhardt,
Zürich.

Bremer Cigarren zu Fabrikpreisen.

Ich empfehle und versende franco Schweiz gegen Nachnahme folgende Probe Sortimente meiner beliebten Bremer Cigarren.

Sort. I. 800 Stück — feinste Qualität Fr. 33.75.
Sort. II. 300 Stück — feine Qualität Fr. 23.15.
Sort. III. 300 Stück — mittel Qualität Fr. 16.85. [c954]

Rud. Mentel,
Cig.-Fabr. Bremen.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere befragende illustrierte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Illustrirte weltgeschichtliche

Neue gänzlich umgestaltete Auflage.

Wie zur Gegenwart fortgeführt von Otto von Corvin, L. F. Dieffenbach, Prof. Dr. J. Diefel, Prof. Dr. O. Kaemmel, Dr. E. Lammert, Prof. J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Volz u.

Fortwährend beziehbar in Lieferungen à 70 Cts., in Abtheilungen à Fr. 4. — oder in Bänden geheftet — gebunden.

Mit 2000 Abbildungen

nach Zeichnungen von Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. J. Müller, Architekt, C. F. Altmann, Alphons de Weyde, J. Vogel, Decker, von Schwind, Gegendrecker, J. Bach, C. Höpfer, J. Viollet-le-Duc u. v. A., zahlreichen talmatgeschichtlichen Zeilen, vollständigen Porträtgruppen und Zeichnungen, Karten und Skizzen, Zeitstrahlen.

Vollendet liegen vor:

Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Geheftet 48 S.; elegant gebunden 48 S. 9. 50.
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 13 Tafeln, drei Karten u. Geheftet 48 S. 7. 50.; elegant gebunden 48 S. 9. 50.
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von J. F. Dieffenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tafeln, zwei Karten u. Geheftet 48 S. 9.; elegant gebunden 48 S. 10. 50.
Der vierte und fünfte Band ist im Erscheinen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Drell Füssli & Co.

Das zeitgemäße Werk: Illustrirtes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die neueren Fortschritte im achten Jahrzehnt und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philologie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das Neueste aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gelehrte, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswezens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwesen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirtschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. 1500 Abbildungen bringen zur Anschauung: Wissenschaften, Kunstwissenschaften, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte und Gebäuden, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Länder- und Völkerkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräthen, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitten, sowie sonstigen Vorkommen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit in Wort und Bild eine Kunde der Gegenwart, ein Nachschlagebuch für den täglichen Gebrauch.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Briefkasten der Redaktion.



F. i. Zg. Dass diese Herren Schwarzen so ingrimmig sind auf den N. bringt uns auch nicht einen Moment aus der Ruhe. Das wollen wir ja eben! — L. J. i. S. „Das war der Herr von Kamber im kleinen Hagedorf, der hielt die grosse Rede ganz Solothurn zur Stof. Er schuf eine Düngergrube und setzt sich stramm darin, um Wasser auszus schöpfen und recht geschickt zu sein. Doch weh! ihm gings wie allen, es so gegangen ist, die Rede, die war Wasser, im „Anzeiger“ nur Mist und all das heilige Feuer ein Lichtlein, das sich so, die Pfaffen gern anzünden im selbst gepflanzten Stroh.“ — Spatz. Besten Dank und Gruss. Will der Nebel dort noch nicht in die Höhe? Oder soll man ihn vielleicht wie den Risikopf beschliessen? — P. P. i. Zofingen. Wir lesen in Ihrem Tagblatt: „Flober-Schiessen. Montag den 9. Januar im neuen Schützenhaus.“ Es wird um eine Sau geschossen, Abends Wurstmahl. Näheres besagt der Plan. Das Sau-Comité.“ — Galmisgott, sen. Lassen Sie sich nur fleissig solche Dinge einfallen, das Patent kommt nachher schon. Besten Dank für die Gratulation. — O. R. Wer wird sich um solche Dummheiten Ihres Hrn. Gemeindevorstandes kümmern. — B. i. Liv. Freundliche Erwidierung der Glückswünsche. Die Erfüllung derjenigen für den N. müssen wir den Lesern überlassen. — P. i. Berl. Richtig empfangen. Das ist die Faust im Sack. — L. i. U. Besten Dank, doch machen wir Sie nochmals darauf aufmerksam, dass wir nur Originale verwenden. Man stiehlt uns zu viel, um solchen Unfug nicht gehörig würdigen zu können. — Lerche. Gewünschtes abgegangen. Gruss. — Ltk. i. R. Sollen wir die Sendung fortsetzen? — W. N. i. H. Sprechen Sie gelegentlich auf unsern Bureau vor. — g. i. Z. Das böse Gewissen dieses Herrn hat sich auf's Eklatanteste dargethan. Unser Zeichner war anwesend. — A. H. i. W. Dieser Tage. — F. i. Aussersihl. Das gewünschte Lichtlein soll in den nächsten Nos. angezündet werden. — H. P. i. Frkt. Wir empfehlen Ihnen das hier bei Cäsar Schmidt erscheinende vortreffliche Buch: „Illustrirtes Pflanzenleben von Dr. A. Dodel-Port.“ Es ist für Lehrer, wie für Laien gleich schätzbar mit seiner Fülle der interessantesten und wichtigsten Fragen der Pflanzenkunde. Der Preis des in Lieferungen erscheinenden Buches darf ein sehr bescheidener genannt werden. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

ALBERT RÜTSCHI,

Restaurateur — Traiteur

Zürich — Selnastrasse 46 — Zürich.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen empfehle ich den Herren Hôteliere, Wirthen und Privaten zur prompten Ausführung von Festessen, grösseren und kleineren Dinners, Soupers, sowie zur Besorgung von einzelnen Platten jeden Genres, auf's Beste.

[H-3282-Z]